

Liebe Eltern,

heute sind wieder einmal russische Gäste bei uns in Jena angekommen: Fünfzehn Schüler aus Sankt Petersburg. Die neunte Klasse wird sie beherbergen. Der deutsch-russische Schüleraustausch hat sich ja bei uns schon zu einer lebendigen Tradition entwickelt. *Dieses* Projekt hat Valentina Singer organisiert, aber es sind natürlich noch viele andere Menschen einbezogen, damit es ein voller Erfolg werde. Was schon in der letzten Schulpost über die Klassenfahrten stand, trifft allerdings auch hier zu: Im Zusammenhang mit dem Schüleraustauschprojekt wird es ebenfalls Unregelmäßigkeiten im normalen Unterrichtsablauf geben, für die wir Sie jetzt schon um Verständnis bitten möchten. Über die inhaltlichen Schwerpunkte des Projektes lesen Sie bitte den Beitrag von Frau Singer. Wir wünschen allen Beteiligten viele gute, herzliche Begegnungen und Entdeckungen sowie viel Erfolg in der praktischen Arbeit.

Die 6. Klasse fährt am Montag zur geologischen Exkursion nach Thale. Die nächste Schulpost wird deshalb jemand anders schreiben müssen. Ich verbleibe indes bis zum übernächsten Freitag mit herzlichsten Grüßen!

Ihr Jens-Olaf Bodemann

Berühmte Persönlichkeiten aus Thüringen und Sankt Petersburg, die Spuren in der Welt hinterlassen haben, stehen diesmal thematisch im Mittelpunkt des deutsch-russischen Schüleraustauschprojektes. Dazu haben sich die Schüler mit den Biografien solcher Persönlichkeiten auseinandergesetzt, wie z. B. Goethe, Schiller, Zeiss, Schott, Luther, Dostojewski, Puschkin, Achmatova u.a. Sie haben Referate und weiterführende Arbeitsblätter mit Fragen auf Russisch ausgearbeitet, die an die russischen Schüler zur Beantwortung ausgegeben werden. Im Anschluss daran werden die Schüler einen Aufsatz auf Russisch schreiben. Dieses dient auch der Vorbereitung des weiterführenden Unterrichts in der Oberstufe.

Zusammen mit den russischen Schülern findet ein praktischer Unterricht in Gruppen statt, in dem beispielsweise mit Herrn Müller Podeste für den Oberstufenraum angefertigt werden. Es gibt auch eine Kochgruppe mit Frau Wendt. Dort werden für die Projektteilnehmer Thüringer Gerichte gekocht. In der Malgruppe mit Herrn Wengler sollen Bilder zum Thema Thüringen entstehen. Die Tongestaltungsgruppe wird mit Frau Rochlitzer Skulpturen gestalten. Außerdem gibt es eine „Dekorationsgruppe“, die mit Frau Görnandt aus natürlichen Materialien Dekorationen für den Oberstufenraum anfertigen wird. In der Handarbeitsgruppe mit Frau Schultes werden Kissen und Bezüge für die Podeste des Oberstufenraums entstehen.

Die Petersburger haben natürlich auch außerhalb der Schule ein vielfältiges Programm. Sie lernen Jena kennen und fahren auch mehrmals nach Weimar. Spätestens dort, vielleicht am Grab der Großfürstin Maria Pawlowna, werden sie erfahren, wie eng die Beziehungen zwischen Russland und Deutschland schon seit langem sind. Auch eine Tagesreise nach Dresden ist geplant. Unsere Neuntklässler können natürlich mitfahren, wenn sie möchten.

Nicht ausgespart werden auch die schlimmen Kapitel der deutsch-russischen Beziehungen. So werden sich die Schüler mit der Geschichte des Nationalsozialismus in Deutschland und der neunhunderttägigen Blockade von Leningrad während des Zweiten Weltkrieges beschäftigen. In diesem Zusammenhang werden sie die Gedenkstätte Buchenwald besuchen. Unsere Schüler, die vom 2. bis 16. September zu einem Gegenbesuch nach Petersburg reisen, werden u. a. in das dortige Blockade-Museum gehen. Valentina Singer

Die Junge Waldorf-Philharmonie möchte sich Ihnen, liebe Eltern aus Jena, hiermit kurz vorstellen. Sie wurde 2004 von einem Waldorfschüler mit dem Ziel ins Leben gerufen, junge Waldorfschüler musikalisch zu fördern und an die Öffentlichkeit zu bringen. Seitdem tagt das ca. 80-köpfige Orchester jedes Jahr im Herbst in der FWS Gutenhalde (Filderstadt) und gibt nach nur acht Tagen gemeinsamer Probenphase in zwei Konzerten ihr anspruchsvolles Programm zum Besten. Von Anfang an unterstützt uns der international bekannte Dirigent Patrick Strub. Bis heute wird alles noch ausschließlich von Schülern und Studenten ehrenamtlich organisiert. Die Junge Waldorf-Philharmonie wird in diesem Jahr 10 Jahre alt! Dieses ganz besondere Ereignis wollen wir feiern mit einer Konzerttournee durch Deutschland. Anfang September geben wir Konzerte in Berlin (03.09.), Hamburg (04.09.), Kassel (06.09.) und Stuttgart (08.09.).

Das Programm steht schon fest: *Wagner: Lohengrin, Vorspiel zum 3. Akt*
Bruch: Violinkonzert Nr. 1 (Solistin: Angelika Strub) *Schostakowitsch: Sinfonie Nr. 5*

Doch nicht nur vom Organisatorischen, sondern auch vom Finanziellen her ist eine Tour für uns eine große Herausforderung, und auch ein Wagnis. Wir versuchen daher gerade auf einer Crowdfunding- Plattform (startnext.de) 5.000 € Spenden zu sammeln. Wir möchten Sie bitten, uns bei diesem Vorhaben zu unterstützen. Schauen Sie sich unser Video auf www.startnext.de/jwps-tour an und lassen Sie sich begeistern!

Wir würden uns freuen, Sie bei unseren Konzerten begrüßen zu dürfen. Die Junge Waldorfphilharmonie

Auch der letzte Garteneinsatz hat bei guter Arbeitsstimmung stattgefunden, liebe Eltern. Den fleißigen Helfern sei noch einmal herzlich gedankt. Wer Interesse hat, bei der Gestaltung der Außenanlagen unserer Schule mitzuwirken, sollte mich anrufen: 0365/ 710 3664. Mit freundlichen Grüßen! Marion Wendt

Kuchenverkauf: Um unsere bald 12-jährige gemeinsame Zeit mit einer gelungenen Abschlussfahrt abzurunden, haben wir, die 11. Klasse, uns Gedanken gemacht, wie dieses Projekt am besten zu finanzieren ist. Deshalb werdet ihr, liebe Schüler, jeweils Montags und Freitags in der Frühstückspause im Foyer einen Kuchenstand vorfinden. Dort könnt ihr einen, für euch sehr leckeren, Beitrag zum Gelingen unserer Reise leisten! Haut rein! Die 11. Klasse

Das Studien- und Kursangebot 2013/14 am Goetheanum mag vielleicht den einen oder anderen interessieren. Es bietet in verschiedenen Formen die Möglichkeit, sich mit Anthroposophie vertraut zu machen.

Das „Studienjahr Anthroposophie“ gibt eine breit angelegte Einführung und Vertiefung in die Grundlagen der Anthroposophie. Die Wahl eines Studienschwerpunktes eröffnet zudem einen Einblick in Kunst oder Wissenschaft und durch beide in die Lebenswirklichkeit der heutigen Zeit. Die Bildung neuer Fähigkeiten und Erlebnisweisen wird durch dieses Studium auf den Weg gebracht.

Im Studienschwerpunkt Kunst werden Architektur, Plastizieren, Malen und Zeichnen, Eurythmie, Sprachgestaltung und Musik praktiziert und reflektiert. In dem Schwerpunkt Natur- und Kulturwissenschaften stehen Pflanzenkunde, Physik und Chemie sowie Literatur, Ästhetik, Geschichte und Gegenwartsfragen im Mittelpunkt. Seit vielen Jahren machen wir gute Erfahrungen mit berufsbegleitenden Studiengängen. Dieses „Begleitstudium“ – an je 6 Wochenenden – findet 2013/14 in folgenden Bereichen statt:

„Grundlagen der Anthroposophie“, „Anthroposophie durch Kunst“ und „Meditation und inneres Leben“ Ein neues Format, das wir „Kurzstudium“ nennen, bietet durch ein kompaktes Vortragswochenende den Einstieg in ein zentrales Thema der heutigen Zeit und der Anthroposophie, das in einer anschließenden Seminarwoche vertieft werden kann.

Das laufende Kurs- und Seminarangebot wird regelmässig auf der Homepage aktualisiert. Weitere Information: www.studium.goetheanum.org oder persönlich bei Edda Nehmiz, Goetheanum, Postfach 4143, Dornach/ Schweiz, Tel 0041 61 706 44 14, studium@goetheanum.ch

Der Speiseplan für die nächste Woche: (Essenspreise: 2,90 € für die Klassen 0-4; 3,20 € für die Klassen 5-13)

Montag, 03.06.	Salat, Nudeln mit Tomatensoße, Streukäse, Obst	Donnerstag, 06.06.	Hackbraten mit Kartoffeln und Gurkensalat Veg.: Sojabratlinge, Obst
Dienstag, 04.06.	Möhrensuppe mit Brötchen, Fruchtjoghurt	Freitag, 07.06.	Vorsuppe mit Z&Z, Grießbrei, Obst
Mittwoch, 05.06.	Salat, Fischstäbchen mit Reis und Dill-Senfrahm, Obst, Veg.: Tofusticks		

Termine: Wenn nicht anders angekündigt, beginnen **alle Abendveranstaltungen um 20.00 Uhr**

Heute u. morgen!
31.05. – 13.06. Wochenendseminar: Das legasthenische Kind und die Fremdsprachen
Russische Gäste in der 9. Klasse

Klassenreisen:

6. Klasse:	03.06. – 07.06.	Bodemann, Fäth
7. Klasse:	10.06. – 14.06.	Weder
8. Klasse:	06.07. – 11.07.	Kühnert, Singer, Möller
10. Klasse:	24.06. – 06.07.	Klingfus, Depka